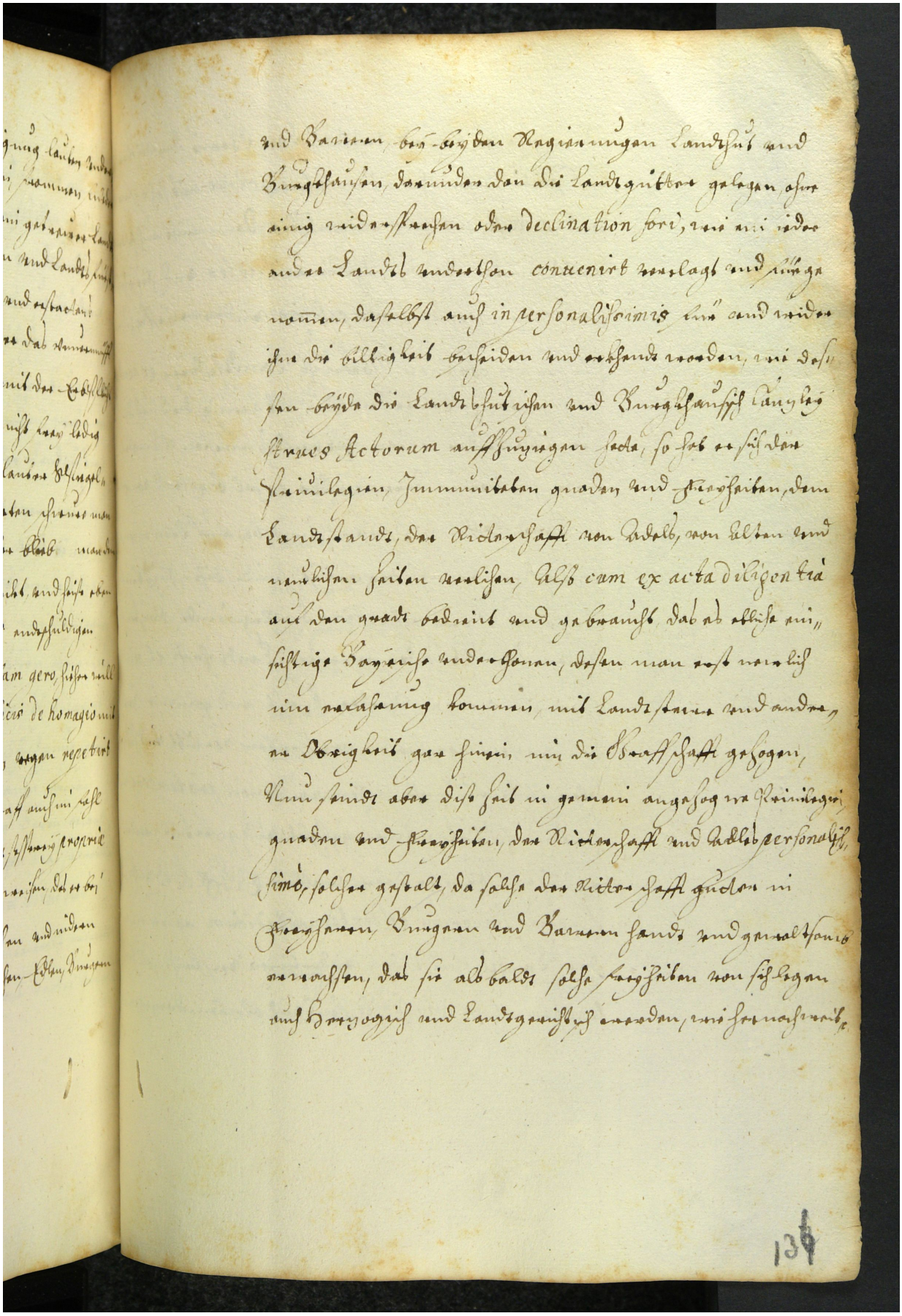
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



und Baronen, der-ley-den Regierungen Landsh. und
Burghausen, darunder dan die Landgerichter gelegen, ferr
einig widersprechen oder declination fore, wie mit vnder
andre Landsh. underthon conuenirt verlegt und zuge
nommen, daselbst auch in personalsachen ehr und vnder
thon die billigkeit handhaben und erhalten werden, wie dass
gen beyde die Landshutischen und Burghausischen Canzley
ferner Actorum anhengigen sache, so hab er sich dan
gleichmessigen, Immunitaten gnaden und freyheiten, dem
Landstands, der Ritterschafft von Adels, von Lehen und
rechtlichen sachen verleihen, Also cum ex acta dilegentia
aus den gnadt bedacht und gebraucht, dab ab ehlich ein,
sichtige Bayerische vndersassen, dessen man erst nachlich
eine nachsagung kommen, mit Landsteuer und andre,
en Obrigkeit gen hingen, und die Ritterschafft gezogen,
Nun seindt aber diss fall in genaui angesogne gleichheit,
gnaden und freyheiten, der Ritterschafft und Adels personlich
sonder, solcher gestalt, da solche der Ritterschafft gnaden und
freyheiten, Burgaw und Baronen lands und gerichtsbar
verwandten, dab sie ab bald solche freyheiten von stetigen
und Herzogisch und Landgrauischen ennoden, wie sie nachgeb

136